

# Stadt Oestrich Winkel

<b>Beschlussvorlage</b>				Nummer: 2003/0104
Fachbereich:	Fachbereich 1.1 Zentrale Dienste	Sachbearbeiter:	Jochen Mayerhofer	Az.: 1.10 Ma7Vo
<b>Betreff: Änderung der Entschädigungssatzung</b>				

Verfahrensgang	Termin
Stadtverordnetenversammlung	07.07.2003
Haupt- und Finanzausschuss	03.07.2003
Magistrat	02.06.2003

Tagesordnung:		Zustellung an:				
<input type="checkbox"/> A		<input type="checkbox"/> Stadtverordnetenvorsteher				
<input type="checkbox"/> B		<input type="checkbox"/> Sonstige:				
Finanzielle Auswirkungen		<input checked="" type="checkbox"/> Ja		<input type="checkbox"/> Nein		
Jahr	Haushaltsstelle	€	HH-Ansatz	noch verfügbar	apl.	üpl.
ab 2003	0010/402000	1.000,00	20.000,00	16.350,00		
Deckungsvorschlag: Mehr-Einnahmen bei HH-Stelle:		Weniger-Ausgaben bei HH-Stelle:		Gesehen:		
Sonstige Folgekosten				( Kämmerei )		

21.12.2017

Gesehen:

( Fachbereichsleiter )

( Bürgermeister )

# Beschlussantrag:

Nr: 2003/0104

## **Änderung der Entschädigungssatzung**

§ 3 Abs. 2 der Entschädigungssatzung der Stadt Oestrich-Winkel vom 05.03.2002 wird nach der Zeile „den ehrenamtlichen Ersten Stadtrat € 52“ ergänzt um „zusätzlich bei auf Dauer zugewiesenem Geschäftsbereich (Dezernat) € 200“.  
Die Satzungsänderung tritt zum 01.08.2003 in Kraft.

## **Begründung:**

Gem. § 70 Abs. 1 HGO überträgt der Bürgermeister dem Ersten Stadtrat E. Engelhard mit Wirkung vom 01.08.2003 den Geschäftsbereich „Jugend, Soziales, Sport und Kultur“. Zur Abgeltung des damit verbundenen erhöhten Aufwandes soll dem Ersten Stadtrat eine zusätzliche Aufwandsentschädigung von 200 € monatlich gewährt werden.

## **Anlagen:**

- Organisationsverfügung
- Organigramm

## **Magistratsbeschluss vom:**